

Perfekte Zahntechnik in familiärer Atmosphäre

NICOLE UND DIE DA VINCIS

Nicole Mendak, Jungtechnikerin und seit zwei Jahren im Labor ihres Vaters in Essen tätig, lernte beim Fortbildungsseminar in Sand in Taufers die beiden „Da Vincis“ kennen. Achim Ludwig und Massimiliano Trombin luden die junge Dame ein, für eine Woche zu ihnen nach Meckenheim bei Köln zu kommen. Gesagt, getan. Hier schildert Nicole ihre Erlebnisse.

Mit Vorfreude kam ich nach Meckenheim – und meine Erwartung sollte nicht enttäuscht werden. Der Empfang war sehr herzlich, es gab Frühstück mit einer großen Tasse Cappuccino; auch mittags wurde gemeinsam gekocht und gegessen und wenn Zeit war, gab's später noch eine kleine Kaffeezeit- allerdings kam die Arbeit nie zu kurz.

Schon das Ambiente des Betriebs verströmt Harmonie. Viele Fenster

sorgen für viel Licht, das die Räume hell durchflutet, und die dekorativen Holzschränke verstärken die warme Atmosphäre noch. Man merkt, die Ausstattung ist mit viel Liebe zum Detail ausgesucht. Doch auch innerhalb des Teams herrscht eine familiäre Atmosphäre, die manche Stress-Situation entschärfen kann. Patienten oder Zahnärzte, die ins Labor kommen, werden empfangen, als gehörten sie dazu. Die Stimmung zu be-

Nicole Mendak erlebte eine Woche „Da Vinci live“



schreiben ist nicht leicht – man muss es einfach erlebt haben!

In technischer Hinsicht habe ich viel gelernt in dieser Woche. Sieht man die schönen Frontzahnkronen, die bei den Da Vincis entstehen, kommt man aus dem Staunen nicht mehr heraus. Und das Schöne ist, dass die Technik nicht nur in den Vorträgen perfekt aussieht, sondern auch in der Realität des ganz normalen Laboralltags. Das Motto der Da Vincis ist klar formuliert: Jede Arbeit soll so präzise und ästhetisch hergestellt werden, als wenn es der eigene Zahnersatz wäre!

Aus Meckenheim habe ich so viele Ideen mitgenommen, die ich auch unbedingt in meine Laborpraxis umsetzen will. Sogar meinen Vater habe ich schon mit meiner Begeisterung angesteckt. Gemeinsam werden wir das eine oder andere ausprobieren – zwar nicht von heute auf morgen, aber wir werden es anpacken, da bin ich sehr zuversichtlich.

Denn, und das ist, glaube ich, das Wichtigste, was mir die beiden aus Meckenheim mitgegeben haben: Jeder kann seine Ziele verwirklichen – egal wo er in Deutschland sein Labor hat.

Vielen Dank für die schöne Erfahrung!

Der Gast fühlte sich im Meckenheimer Team wie zuhause



Bei Achim Ludwig ...



... und Massimiliano Trombin hat Nicole viele zahntechnische Kniffe gelernt

